

2014

TW Herrenstudie

2013

Einführung der neuen Linie bugatti shoes dynamic für junge Sports-Fashion-Käufer ab 15 Jahren. ~~Kontinuierlich steigen die Umsätze von bugatti shoes woman.~~ In der TW-Studie Damenschuhe 2013 bescheinigt der Handel der Marke bugatti shoes höchstes Zukunftspotenzial im Damenschuh-Segment.

Lizenz Daniel Hechter

2012

~~Auch in 2012 wurden trotz widriger Marktbedingungen die Umsätze von bugatti shoes weiter gesteigert.~~ Der Marktanteil bei Herren wurde weiter erhöht. Im Bereich Damen erzielte bugatti shoes in verschiedenen Produktbereichen Top-Abverkäufe und stellt damit seine Kompetenz unter Beweis.

2011

~~Trotz eines eher schwierigen Jahres für die Schuhbranche konnte die AstorMueller group ihre Marktanteile mit bugatti shoes weiter erhöhen.~~ In einer Image-Studie über Herrenschuhe, die erstmalig von der TextilWirtschaft durchgeführt wurde, wird bugatti shoes zur Top-Marke mit der besten Zukunftsperspektive im Schuhhandel gewählt.

2010

Mit zweistelligen Umsatzzuwächsen schreibt die AstorMueller group eines ihrer erfolgreichsten Jahre. Insbesondere bugatti shoes MAN festigt weiter eine führende Position im Handel. Die neue Markenlinie bugatti shoes WOMAN spricht mit interessanten Kollektionen immer mehr Kundinnen an.

2009

Mit der Einführung der neuen Linie „bugatti woman“ bei ausgewählten Händlern unterstreicht die AstorMueller group erneut ihren Führungsanspruch.

2008

Einführung der sportlichen Linie „bugatti denim“. Trotz des schwierigen wirtschaftlichen Umfelds gehören HEAD und bugatti ~~denim shoes~~ bald zu den Top-Sellern.

2007

Einführung der Linie „bugatti casual“. Verkauf der Eigenmarken „AM Shoe Company und AM Sports“ und damit ausschließliche Konzentration auf die internationalen Marken-Lizenzen; ~~mit dieser Strategie werden Umsatzsteigerungen von bis zu 40% jährlich erzielt.~~

2004

Einführung der Linie bugatti City / 1.Kollektion

2003

Gründung des Unternehmensbereiches „TM SPORTS“, um dem Megatrend Sportsfashion entgegenzukommen. In der Folge kommt es zur Übernahme der HEAD-Lizenz für casual footwear.

2002

Nach der Devise „Stärke deine Stärken“ kommt es zum Verkauf der eigenen Produktion. Die AstorMueller group fokussiert sich auf die Entwicklung und den europaweiten Vertrieb. Aufbau der ersten Shop in Shop-Systeme im Fachhandel.

2001

In der AstorMueller **group** sind weltweit, inklusive der eigenen Produktionsstätte in Tunesien, über 450 Menschen beschäftigt. Die Produktion findet an drei europäischen Standorten sowie in Vietnam und Indien, nach deutschen Qualitätsstandards, statt.

2000

~~Die bugatti-Lizenz für Schuhe wird erworben.~~
AstorMueller wird Lizenznehmer für bugatti Shoes

WANN UMFIRMIERUNG AG -GROUP???

1999

Gründung der AstorMueller **AG** und Umzug in die Schweiz. Tim Torsten Müller gelingt so der Spagat zwischen der dringend notwendigen Nähe zum italienischen Entwicklungszentrum, ohne dabei allzu weit vom wichtigen Kernmarkt Deutschland entfernt zu sein.

1998

Gemeinsam mit seinem italienischen Entwicklungsteam bringt Tim Torsten Müller forthin sechs bis acht Kollektionen jährlich auf den Markt und reagiert somit – lange vor seinen Mitbewerbern – auf die Bedürfnisse des Handels.

1995

Tim Torsten Müller sieht hohes Potential in der Produktdifferenzierung und verstärkt diesen Bereich massiv. Daneben kommt es zum Aufbau einer eigenen Fabrik in Tunesien.

1993

Umzug in firmeneigene Geschäftsräume im Industriegebiet der Schuhmetropole Pirmasens (Rheinland Pfalz).

1991

Kim Oliver Müller Eintritt in Technik & Design Abteilung nach langjähriger Ausbildung in diversen Firmen im In- und Ausland

1990

Tim Torsten Müller übernimmt die Geschäftsführung und wandelt die Agentur in die Vertriebsorganisation „AM Company“ um. Gleichzeitig baut er ein eigenes Entwicklungszentrum in Italien auf.

1984

Tim Torsten Müller beginnt seine berufliche Laufbahn als kaufmännischer Auszubildender im Familienunternehmen.

1975

Der Sohn von Johann Müller, Hans Müller, und seine Frau Brigitta gründen ihre eigene Schuhagentur AM, nachdem Hans Müller zwischen 1950 und 1975 als verantwortlicher Einkäufer für Schuhe bei Karstadt, Leiser und der GEB tätig war.

Gründung AstorMueller

1966

Geburtsjahr Tim Torsten Müller

1963

Geburtsjahr Kim Oliver Müller

1936

Geburtsjahr Hans Müller

1928

Produktion von Reiter-Schuhen

Johann Müller, der Großvater von Tim Torsten Müller, gründet die „Werkstatt Johann Müller für Maßschuhe“ in Schwelm (Westfalen). Müller Maßschuhe werden zum Inbegriff für hochwertiges, nach alter Handwerkskunst gefertigtes, Schuhwerk.

1910

Geburtsjahr Johann Müller